

Protokoll:

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor (ST/0142/2012).

Rm Altmaier (SPD) erläutert, die SPD- Fraktion habe den Beitritt der Stadt Koblenz zur Mosellandtouristik mit angeregt und im Werkausschuss zur Diskussion gestellt. Im Werkausschuss „Koblenz Touristik“ seien auch Vertreter der FDP, sodass er verwundert über den Antrag sei. Der Beitritt zur Mosellandtouristik koste einen Fünfstelligen Betrag, sei aber durchaus attraktiv für Koblenz. Der Fernwanderweg könne nicht geschaffen werden, wenn man nicht der Mosellandtouristik beitrete.

Rm Bocklet (CDU) nimmt Bezug auf Rm Altmaier. Vom Grundsatz her könne er aufgrund der schon seit Monaten geführten Gespräche mit der Mosellandtouristik zustimmen, allerdings sei der Fernwanderweg auch mit bestimmten Kriterien an die Beschaffenheit des Weges gebunden. Ob dies zwischen Winingen und Koblenz zu realisieren sei, müsse noch geprüft werden. Zum jetzigen Zeitpunkt sei dies allerdings noch zu früh und müsse erst ausgiebig beraten werden.

FDP- Fraktionsvorsitzende Hoernchen weist darauf hin, dass es in ihrem Antrag nicht um einen Beitritt zur Mosellandtouristik gehe sondern lediglich um den Fernwanderweg Moselsteig. Sie ist aber damit einverstanden, im Ausschuss intensiver darüber zu sprechen.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig fasst zusammen, dass der Antrag damit erledigt sei, da sich der Ausschuss bereits mit der Angelegenheit befasse.